

Liebe Eltern, Großeltern, Partner und Unterstützer unserer Schule,

ein „wildes“ Schuljahr neigt sich dem Ende entgegen und mehr denn je möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Ruhe, Geduld und Ihr Engagement bedanken, welches Sie uns entgegengebracht haben.

Im ersten Schulhalbjahr planten wir unsere Aktivitäten für das 2. Schulhalbjahr und doch kam alles anders – unerwartet für uns alle. Das gesamte System stand still und kam bis dato auch nicht wieder vollends in die Gänge.

Ungezügelt wurden wir alle vor Aufgaben gestellt, welche zunächst unlösbar erschienen, jedoch gemeistert werden mussten, da es keine Optionen gab. Niemand von uns konnte in dieser Zeit auf einen Erfahrungsschatz zurückgreifen, es ist ein stetes Ausloten und Probieren. Diverse Vorbereitungen konnten nicht rechtzeitig getroffen werden, die Maßnahmen zum Homeschooling konnten nur schwerlich umgesetzt werden. Unsere Homepage – gepflegt und bearbeitet durch Herrn Busam – war jedoch ein fester Anker und wurde durch die breite Masse von Ihnen genutzt.

Am heutigen Tag des Verfassens des Briefes ist erstmalig der Parkplatz vor der Schule wieder gefüllt. Man erhascht ein vorsichtiges Schmunzeln in den Gesichtern der Kinder. Doch noch ist nicht alles wie gewohnt – andere Pausenzeiten, andere Lerngruppen, neue Lernräume, umständliche Wege und Markierungen, um die Abstandsregeln einzuhalten- eben nicht so wie sonst – aber ein vorsichtiger Beginn mit Bedacht.

Die weitere Verfahrensweise zum Schulbetrieb ist weiterhin ungewiss, trotzdem planen wir euphorisch das neue Schuljahr mit der Hoffnung, dass sich die Situation weiterhin entspannt und wir zielorientiert in die Zukunft blicken können. Im nächsten Schuljahr schulen wir eine Klasse ein – wie? – das ist leider noch immer fraglich und doch erwarten wir die „Kleinen neuen Großen“ freudestrahlend in unserer Schule. Frau Thiele ist bemüht, die Vorschulkinder weiterhin mit Materialien zu versorgen und bietet im Rahmen unserer Möglichkeiten Schnupperstunden an.

Die 6. Klasse verabschieden wir, für sie ist der Abschied aus der Grundschule ein völlig unerwartetes Chaos - Abschlussfeier, Abschlussfahrt und der ganz normale Wahnsinn zum Schluss - alles gestrichen. Zoom - Konferenzen hielten die Laune und die Motivation einigermaßen im Lot – der Medienkompetenz ihrer Kinder, der Eltern und der Lehrkraft sei es gedankt.

Lassen Sie uns gemeinsam die weiteren Schritte behutsam, zielorientiert und mit wachsamen Augen gemeinsam gehen, nur dann werden wir die Kraft haben, aus dieser Zeit gestärkt hervorzugehen.

Auch das Chaos gruppiert sich um einen festen Punkt, sonst wäre es nicht einmal als Chaos da. (Arthur Schnitzler)

Bleiben Sie gesund!

Das Team der GS Prieros

25.5.2020